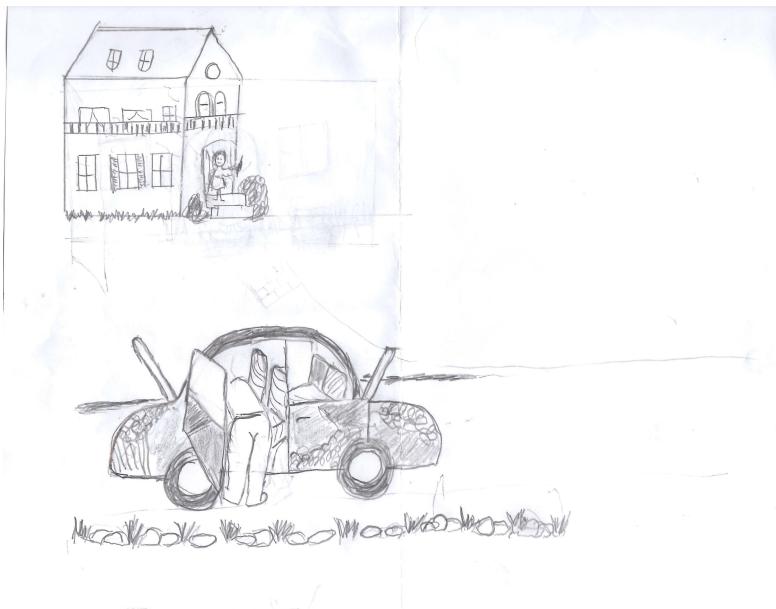


Martina I. E. Feldmann

Kurzgeschichten



Kurzgeschichten

Martina I. E. Feldmann

Herausgeber: Tredition Verlag

Seitenverzeichnis:

01.	Einleitung	07
02.	Der Besserwisser	08
03.	Der Schreiber	11
04.	Ehekrise	14
05.	Auf in den Himmel	20
06.	Ein wunderbarer Ort	23
07.	Die Waschmaschine	26
08.	Puschel, das eigenwillige kleine Auto	29

Impressum:

© 2023 Martina I. E. Feldmann

Illustriert von: Walburga Behrens

ISBN Softcover: 978-3-384-13764-7

ISBN-E-Book: 978-3-384-13765-4

Druck und Distribution im Auftrag :

tredition GmbH, Heinz-Beusen-Stieg 5, 22926

Ahrensburg, Germany

**Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist
urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist
verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne unzulässig.
Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag ,
zu erreichen unter:**

**tredition GmbH, Abteilung "Impressumservice",
Heinz- Beusen-Stieg 5, 22926 Ahrensburg,
Deutschland**

01. Einleitung

In diesem Büchlein findest du mehrere kleine, unterschiedliche Geschichten. Einige davon hat die Autorin persönlich erfahren, während andere ihrer Fantasie entsprungen sind.

Freue dich auf besinnliche und humorvolle Kurzgeschichten.

Viel Spass beim Lesen!



02. Der Besserwisser

Jeder von uns hat wohl mit ihm schon Bekanntschaft gemacht. Meistens treffen wir ihn in der eigenen Familie, aber auch bei Freunden und weitläufigen Verwandten ist er vertreten.

Wer hier gemeint ist, fragen Sie sich.

Na, wer wohl?

Der Besserwisser!

Dieses Exemplar der Gattung Mensch steht nach seiner Auffassung aufgrund seines eingebildeten Wissens über jeden anderen Menschen. Er ist in jedem Thema bewandert, egal ob es sich um Politik, Internet, Musik

oder was auch immer handeln mag.

Er weiß über alles Bescheid und gibt, ohne dass wir ihn dazu aufgefordert haben, ungefragt seinen Senf zu allem dazu.

Nehmen wir zum Beispiel einmal an, ihr Kind liegt mit hohem Fieber im Bett. Sie, als Mutter, wissen nicht was, ihm fehlt. Was tun sie?

Na Logo, sie rufen den Kinderarzt.

Nicht so, der Besserwisser!

Er ist ja klüger als jeder Arzt. Sofort ergreift er die ihm erforderlichen Maßnahmen.

Leidtragender ist in diesem Fall natürlich das Kind. Es muss ja die Prozedur über sich ergehen lassen, ohne sich wehren zu können.

Wenn sie versuchen, dem armen Wesen zu helfen, dann dürfen sie sich anhören, dass sie ja keine Ahnung von Krankenpflege hätten. Nur das Komische an der Sache ist dabei oft, der Besserwisser auch nicht, weil er:

Vielleicht kein Kind hat!

Noch nie ein krankes Kind pflegte!

Sich auch mit den Pflegemitteln, die ein Kind dringend benötigt, nicht auskennt!

Aber wird er das zugeben?

Niemals?

Dann müsste er ja vor uns eingestehen, dass er von der Materie keine Ahnung hat.

Wie soll man nun mit so einem Exemplar der Gattung Mensch umgehen?

**Da kann ich Ihnen leider auch keinen Ratschlag geben.
Das müssen sie schon selber herausfinden.**

Ich für meinen Teil verschließe einfach die Ohren und tue so, als höre ich zu, wenn mein Besserwisser wieder mal seine Weisheiten über mich ergießt.

**Eine andere Methode ist, ich stelle mich schlafend.
Dann steht er auf und geht. Aus reiner Höflichkeit.**

Wenn sie aber so eine Menschenart bei sich zu Hause leben haben, geht das nicht. Der bleibt und verfolgt sie sogar ins Schlafzimmer.

Auf jeden Fall wünsche ich Ihnen allen, die so einen Besserwisser kennen, viel Glück und behalten sie die Nerven.